

<b>ab München</b>	2 Std.
<b>Bus &amp; Bahn</b>	Bahn nach Schwaz, Bus nach Weerberg, Endhaltestelle „Berghof“, ca. 40 Min. zu Fuß
<b>Talort</b>	Weerberg, 882 m
<b>Schwierigkeit*</b>	Skitour mittelschwer
<b>Kondition</b>	mittelschwer
<b>Anforderung</b>	Orientierung nicht ganz einfach. Steilere Hangbereiche mitunter lawinengefährdet.
<b>Ausrüstung</b>	kompl. Skitourenausrüstung mit LVS-Gerät, Schaufel, Sonde
<b>Dauer</b>	➤ 3,5–4 Std.
<b>Höhendifferenz</b>	➤ 1230 Hm



## Klassiker über dem Inntal

### Vom Gasthaus Innerst auf den Gilfert, 2506 m

*Der Gilfert hat zahlreiche Fans, bietet er doch ideales Skigelände für viel Abfahrtsgenuss und eine herrliche Aussicht ins Inntal und über die Tuxer und Zillertaler Alpen.*

**Ausgangspunkt:** Gasthaus Innerst, 1283 m, bei Weerberg, gebührenpflichtiger Parkplatz

**Einkehr:** unterwegs keine; Gasthaus Innerst

**Karte/Führer:** AV-Karte 33 „Tuxer Alpen“ 1:50 000; Brandl/Hirtreiter, Skitourenführer Kitzbüheler Alpen (Rother)

**Weg:** Am Ende des Parkplatzes, noch vor dem Gasthaus, biegt man links in einen Fahrweg ein, verlässt ihn aber gleich wieder und steigt über den Wiesenhang bergauf. Am Waldrand stößt man wieder auf die Forststraße, folgt ihr kurz nach rechts und zweigt links auf einen Wirtschaftsweg ab. Nach wenigen Metern führt der Anstieg rechts über steile Wiesen nordöstlich bergauf. Bei der Eggeraste schneidet man einen Forstweg, muss ein Waldstück durchqueren und trifft auf eine weitere Forststraße, in die man rechts einbiegt. Nun gibt es zwei Möglichkeiten: Bei vorhandener Spur bleibt man nur kurz auf dem Fahrweg und steigt links durch Wald, später über freies Almgelände östlich auf. Dabei lässt man die Hütten der Nonsalm unterhalb liegen. Alternativ folgt man der Forststraße zur Nonsalm und hält dort nordöstlich auf den bereits sichtbaren, aber noch zwei Stunden entfernten



Gipfel zu. Durch Mulden und über kurze Stufen geht man südlich unterhalb des Wetterkreuzes vorbei und steigt schließlich steil zum riesigen Gipfelkreuz hinauf.

Die Abfahrt erfolgt weitgehend entlang der Aufstiegs spur (oberhalb der Nonsalm Variationsmöglichkeiten). Um die Waldabfahrt zu vermeiden, kann man ab der Nonsalm auf dem Forstweg bleiben.

**Tipp:** Im Frühjahr sind die Wiesenhänge über dem Gasthaus Innerst schnell ausgeapert. Dann empfiehlt es sich, auf dem Forstweg ins Nurnpenstal zu bleiben und später der beschriebenen Abzweigung in Richtung Nonsalm und Gilfert zu folgen.